

# NIEDERSCHRIFT

## über die 7. Sitzung des Ortsgemeinderates Stein-Bockenheim - Öffentlicher Teil -

**Datum:** 10. Februar 2020

**Ort:** Rathaus Stein-Bockenheim

**Beginn:** 19:31 Uhr

**Ende:** 20:50 Uhr

### Anwesenheitsliste

#### Bürgermeister:

Jahn, Thorsten

#### Beigeordnete:

1. Beigeordnete Steinle, Isabell

2. Beigeordneter Lenz, Torsten

#### Ratsmitglieder:

Dexheimer, Hermann

Eckstein, Eva

Mann, Ingrid

Mees, Kerstin

Reiß, Marc

Scharbach, Ernst

Schön, Ernst

Schwarz, Sebastian

Stumpf, Ellen

Stumpf, Patrick

#### Sonstige Anwesende:

Nolen Fischer (VG-Verwaltung)

Alexander Mees (VG-Verwaltung)

### Tagesordnung

#### I. Öffentlicher Teil

TOP 1 Einwohnerfragestunde gemäß § 16a der Gemeindeordnung

TOP 2 Papierloser Sitzungsdienst;  
Ausgabe der Technik

TOP 3 Änderung Besetzung Ausschüsse;

**Nachwahl Rechnungsprüfungsausschuss  
- Beschlussfassung -**

- TOP 4**      **Antrag des Kultur- und Festausschusses vom 29.12.2019  
- Beschlussfassung -**
- TOP 5**      **Anschaffung eines Geschirrspülers für die Gemeindehalle  
- Auftragsvergabe / Beschlussfassung -**
- TOP 6**      **Vergabe der Baumpflegemaßnahmen innerhalb der Ortsgemeinde  
- Auftragsvergabe / Beschlussfassung -**
- TOP 7**      **Dunzelbachsanierung / Bericht aktueller Sachstand**
- TOP 8**      **Aufstellungsverfahren Bebauungsplan "Am Sonnenberg II" Stein-Bockenheim;  
Vergabe der Planungsleistungen  
- Beratung und Beschluss -**
- TOP 9**      **Liegenschaften;  
Verpachtung einer landwirtschaftlichen Fläche  
- Beratung und Beschlussfassung -**
- TOP 10**     **Mitteilungen und Anfragen**

Ortsbürgermeister Thorsten Jahn eröffnet die Sitzung um 19:31 Uhr und begrüßt die Anwesenden. Er stellt fest, dass zur Sitzung ordnungsgemäß eingeladen wurde und der Rat beschlussfähig versammelt ist. Herr Alexander Mees von der Verbandsgemeindeverwaltung Wöllstein wird zum Schriftführer bestellt.

Ortsbürgermeister Jahn beantragt die Tagesordnung um den Punkt 8a - Umbenennung des Neubaugebietes zu ergänzen. Es werden keine Bedenken zur Ergänzung der Tagesordnung geäußert.

**I. ÖFFENTLICHER TEIL**

**TOP 1**            **Einwohnerfragestunde gemäß § 16a der Gemeindeordnung**

Keine Anfragen.

**TOP 2**            **Papierloser Sitzungsdienst;  
Ausgabe der Technik**

Ortsbürgermeister Jahn übergibt das Wort an Herrn Nolen Fischer von der Verbandsgemeindeverwaltung.

Herr Fischer begrüßt die Anwesenden und teilt die Taschen mit den Sitzungstablets aus. Er erklärt anhand einer Präsentation die grundlegenden Funktionen und die Bedienung der Geräte.

Herr Jahn bedankt sich für die ausführlichen Einführungen und verabschiedet Herrn Fischer.

**TOP 3            Änderung Besetzung Ausschüsse;  
Nachwahl Rechnungsprüfungsausschuss  
- Beschlussfassung -**

**Sachdarstellung**

In der 5. Sitzung des Ortsgemeinderates wurde Herr Torsten Lenz (WG Jahn) als ordentliches Mitglied in den Rechnungsprüfungsausschuss gewählt. Dies wurde im Vorfeld mit der VG abgestimmt. Im Nachgang zu der Wahl wurde jedoch darauf hingewiesen, dass die Besetzung mit Torsten Lenz aufgrund seiner Funktionen als 2. Beigeordneter zu Problemen führen könnte, da er auch als Vertreter des Bürgermeisters fungiert und sich dadurch nicht selbst entlasten kann.

Aus vorgenannten Gründen ist eine Ersatzwahl notwendig.  
Vorschlagsberechtigt ist die Wählergruppe Jahn. Die Mitgliedschaft und die Wahl richten sich nach den einschlägigen Bestimmungen der §§ 45 und 40 GemO.

**Beschlussvorschlag**

Der Ortsgemeinderat beschließt zunächst die offene Abstimmung gem. § 40 Abs. 5 GemO.

Die WG Jahn schlägt Frau Ellen Stumpf, gewähltes Ratsmitglied, als neues Mitglied für den Rechnungsprüfungsausschuss vor.

**Beschluss**

Der Beschluss ergeht mit 12 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 1 Enthaltung.

**Erneute Sachdarstellung**

Frau Ellen Stumpf war bislang als Vertreterin von Ingrid Mann im Rechnungsprüfungsausschuss. Aufgrund der Nachwahl von Ellen Stumpf als ordentliches Mitglied in den Rechnungsprüfungsausschuss ist die Nachbesetzung eines Vertreters von Ingrid Mann erforderlich.

Vorschlagsberechtigt ist die WG Jahn.

**Beschlussvorschlag**

Der Ortsgemeinderat beschließt zunächst die offene Abstimmung gem. § 40 Abs. 5 GemO.

Die WG Jahn schlägt Herrn Herrmann Dexheimer, gewähltes Ratsmitglied, als neuen Vertreter von Ingrid Mann für den Rechnungsprüfungsausschuss vor.

**Beschluss**

Der Beschluss ergeht mit 12 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 1 Enthaltung.

**TOP 4            Antrag des Kultur- und Festausschusses vom 29.12.2019  
- Beschlussfassung -**

Der Kultur und Festausschuss hat in seiner Sitzung am 04.12.2019 folgende Angelegenheiten besprochen und bittet um Zustimmung durch den Ortsgemeinderat.

### **Sachdarstellung**

Die Gemeinde hat in der Vergangenheit bei etlichen Veranstaltungen eines oder mehrere Zelte kostenpflichtig ausgeliehen. Durch Anschaffung eines eigenen Festzeltes können die Leihgebühren vermieden und das Zelt selbst entgeltlich verliehen werden. Die Organisation wird Herr Swen Ebner übernehmen.

### **Beschlussvorschlag**

Der Ortsgemeinderat beschließt die Anschaffung eines eigenen Festzeltes in der Größe 6 x 12 m, die Kosten betragen ca. 1.000,00 €.

### **Beschluss**

Der Beschluss ergeht einstimmig.

### **Sachdarstellung**

Vom Kultur und Festausschuss wird vorgeschlagen, einen Fahnenmast mit Weihnachts-Lichterkette als Ersatz für den jährlichen Tannenbaum am Wiegehäuschen zu beschaffen.

Die Kosten für einen solchen Fahnenmast liegen zwischen 120,00 € bei 2m Höhe und 600,00 € bei 10m Höhe.

Die vorhandene Beleuchtung für den natürlichen Weihnachtsbaum ist nicht mehr einheitlich. Eine passende zusätzliche Lichterkette kostet rd. 200,00 €. Bei dem großen natürlichen Weihnachtsbaum fallen jährliche Kosten für den Steiger von rd. 300,00 € an.

### **Aussprache**

Bei der Variante Fahnenmast bestehen Bedenken über die Ansicht am Tage. Unbeleuchtet habe der Mast nur wenig Weihnachtliches.

Der natürliche Weihnachtsbaum am Wiegehäuschen könnte etwas kleiner ausfallen und sollte sorgfältiger geschmückt sowie einheitlich beleuchtet werden. Auch der Baumschmuck ist mittlerweile in die Jahre gekommen und soll erneuert werden.

Bei einem kleineren Baum könnte gegebenenfalls auf den Einsatz eines Steigers und auf das Absperrgitter verzichtet werden.

### **Beschlussvorschlag**

Der Ortsgemeinderat beschließt, dass weiterhin ein natürlicher Weihnachtsbaum am Wiegehäuschen aufgestellt werden soll, allerdings ohne Absperrung, etwas kleiner und einheitlich beleuchtet.

### **Beschluss**

Der Beschluss ergeht mit 9 Ja-Stimmen, 3 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen.

## **TOP 5            Anschaffung eines Geschirrspülers für die Gemeindehalle - Auftragsvergabe / Beschlussfassung -**

Von der Firma Schaberger liegt ein Angebot zum Kauf und Einbau eines Geschirrspülers für die Gemeindehalle vor. Die Kosten betragen rund 3.070,00 € brutto.

### **Beschlussvorschlag**

Der Ortsgemeinderat beschließt, die Anschaffung gemäß Angebot.

### **Beschluss**

Der Beschluss ergeht einstimmig.

## **TOP 6            Vergabe der Baumpflegemaßnahmen innerhalb der Ortsgemeinde - Auftragsvergabe / Beschlussfassung -**

### **Sachdarstellung**

Der allgemeinen Verkehrssicherungspflicht folgend, hat jeder, der einen Verkehr eröffnet oder den öffentlichen Verkehr auf dem seiner Verfügung unterstehenden Grundstück duldet, die allgemeine Rechtspflicht für die notwendige Verkehrssicherung zu sorgen.

Dies schließt besonders die Verkehrssicherheit von Bäumen ein. Aufgrund des erstellten Maßnahmenkatalogs des Ing. Büros Funky Gardens, welcher sowohl pflegerische, der Erhaltung dienende Maßnahmen, als auch Maßnahmen der Verkehrssicherung enthält, wurden seitens der Verwaltung drei Preisanfragen für die Ausführung der Maßnahmen gestellt. Zwei Firmen haben Angebote für die Ausführungen der Arbeiten abgegeben. Die erzielten Angebotspreise liegen zwischen 3.689,00 € und 6.545,00 € brutto.

### **Beschlussvorschlag**

Die Verwaltung schlägt vor, den Auftrag an die Firma Horstmann Baumpflege aus Eckelsheim zum Angebotspreis von 3.689,00 € brutto zu vergeben.

### **Beschluss**

Der Beschluss ergeht einstimmig.

## **TOP 7            Dunzelbachsanierung / Bericht aktueller Sachstand**

Ortsbürgermeister Jahn informiert über das Schreiben der Aufsichts- und Dienstleistungsdirektion vom 19.12.2019.

Die Fristverlängerung für den Baubeginn wurde nunmehr bis zum 31.08.2020 gewährt. Gemäß Auskunft der Bauabteilung der Verbandsgemeindeverwaltung sollte der Beginn der Sanierung fristgerecht erfolgen.

## **TOP 8            Aufstellungsverfahren Bebauungsplan "Am Sonnenberg II" Stein- Bockenheim; Vergabe der Planungsleistungen - Beratung und Beschluss -**

### **Sachdarstellung**

Das Planungsbüro WSW & Partner GmbH aus Kaiserslautern hat zur Aufstellung des Bebauungsplanes „Am Sonnenberg II“ ein Honorarangebot vorgelegt. Dazu fand am 23.08.2019 im Vorfeld des Aufstellungsbeschlusses eine Begehung mit Ortsbürgermeister Jahn, Vertretern der Verbandsgemeindeverwaltung, den Werken sowie Fr. Mazak vom Planungsbüro WSW statt.

Das Angebot wurde von der Verbandsgemeindeverwaltung geprüft und ist nach den Vorgaben der HOAI angemessen.

Im Rückblick auf die bisherigen Beauftragungen des Büros WSW und den damit verbundenen guten Erfahrungen, wird die Annahme des Angebotes empfohlen. Das vorläufige Honorar für den B-Plan „Am Sonnenberg II“ beträgt voraussichtlich rund 16.000,00 € exklusive Sonderleistungen welche nach Stundenaufwand abgerechnet werden.

### **Beschlussvorschlag**

Der Ortsgemeinderat beschließt die Vergabe der Planungsleistungen für das Aufstellungsverfahren des B-Planes „Am Sonnenberg II“ an das Planungsbüro WSW aus Kaiserslautern zu vergeben.

### **Beschluss**

Der Beschluss ergeht einstimmig.

## **TOP 8a            Änderung der Bezeichnung des Neubaugebietes - Beratung und Beschluss -**

### **Sachdarstellung**

Das in Planung befindliche Neubaugebiet wurde „Am Sonnenberg II“ genannt. Nach Rücksprache mit der Verwaltung heißt das alte Neubaugebiet „Am langen Graben“. Das in Planung befindliche Neubaugebiet sollte deshalb umbenannt werden.

### **Beschlussvorschlag**

Der Ortsgemeinderat beschließt, dass in Planung befindliche Neubaugebiet „Am langen Graben II“ zu nennen.

### **Beschluss**

Der Beschluss ergeht einstimmig.

## **TOP 9            Liegenschaften; Verpachtung einer landwirtschaftlichen Fläche - Beratung und Beschlussfassung -**

### Sachdarstellung

Die Ortsgemeinde Stein-Bockenheim ist im Besitz einer landwirtschaftlichen Fläche (Am Böllerweg), die zukünftig (ab 2021) als Bauland genutzt werden soll. Damit im Jahr 2020 diese Fläche nicht als Brache liegen bleibt, hat der bisherige Pächter angeboten, diese Fläche von rd. 1,25 ha zu einem Pauschalpreis von 375,00 € ausschließlich für das Jahr 2020 anzupachten.

### Beschlussvorschlag

Der Gemeinderat beschließt, die landwirtschaftliche Fläche „Am Böllerweg“ zu einem Pachtpreis von 375,00 € ausschließlich für das Jahr 2020 an den bisherigen Pächter zu verpachten.

### Beschluss

Der Gemeinderat Stein-Bockenheim beschließt die vorgeschlagene Verpachtung ausschließlich für das Jahr 2020.

### Beschluss

Der Beschluss ergeht einstimmig.

## **TOP 10            Mitteilungen und Anfragen**

Ortsbürgermeister Jahn teilt mit:

- Der Revierförster Hans Berger hat nunmehr die tatsächlichen Zahlen des Forstberichtes vorgelegt. Der finale Gewinn beläuft sich auf 1.400,74 €.
- Die Planungen zur diesjährigen Wiesenkerb haben bereits begonnen.
- Die Planungen für den Nikolausmarkt sind ebenfalls am Laufen. Bisher haben sich sieben Stände angemeldet und der Gottesdienst wird gegen 15:00 Uhr stattfinden. Es ist geplant, dass die Stände an der Kirche aufgebaut werden. Ein Gospel-Chor wird den Gottesdienst begleiten.
- Sehr positiv aufgenommen wurde der Ausflug von Kerwe Jugend und Jugendfeuerwehr auf die Eisbahn. Die Jugendlichen bedanken sich bei dem Ortsgemeinderat für die Einladung und wünschen sich gerne eine Wiederholung.
- Noch im ersten Quartal soll ein "Helferpool" organisiert werden. Es wird vorgeschlagen die Helfergruppe "Wir für Stein-Bockenheim" zu nennen. Sollten Aktionen im Dorf anstehen, werden alle Bürgerinnen und Bürger des Pools per Mail informiert und können auf Wunsch gerne an den Aktionen teilnehmen. Die Organisation der Helfergruppe wird im Nachrichtenblatt kommuniziert.
- Es findet wieder der Wettbewerb „Unser Dorf hat Zukunft“ statt. Diesbezüglich müsste eine Entscheidung über die Teilnahme und Anmeldung bis zum 20.03.2020 erfolgen.
- Die Koordination der Ferienspiele ist bereits in Planung. Die Kommunikation erfolgt in Kürze über das Nachrichtenblatt.
- Das Rathaus und insbesondere der Sitzungssaal wurden neu gestrichen. Im Sprechzimmer wurden die neuen Büromöbel aufgebaut und eingerichtet. Das Aufhängen der neuen Vorhänge und die weitere Gestaltung des Sitzungssaales sind noch im Gange. Ortsbürgermeister Jahn bedankt sich bei allen Helfern.


- Die Sitzungsgelder sollen künftig bargeldlos ausgezahlt werden. Die Bankverbindungen liegen der Verwaltung bereits vor. Eine aufwendige Barauszahlung wird nicht mehr als zeitgemäß erachtet.

#### Weitere Mitteilungen und Anfragen im öffentlichen Teil

- Ratsmitglied Ernst Schön teilt mit, dass die Kassenübergabe der Kerb für den 03.03.2020 geplant ist.
- Ratsmitglied Ernst Scharbach spricht das Thema „Specht an der Gemeindehalle“ noch mal an und schlägt vor, den Kauf einer Raben-Attrappe zu forcieren. Das Thema Specht soll im nächsten Bauausschuss behandelt werden.

Nachdem sich keine weiteren Wortmeldungen mehr ergeben, schließt Ortsbürgermeister Thorsten Jahn den öffentlichen Teil der Sitzung um 20:50 Uhr.

Unterschriften:

  
-----  
(Vorsitzender)

  
-----  
(Schriftführer)

Niederschrift gefertigt am 24.03.2020